



Gipsspachtel 601 weiss

Gipsglätte

Anwendungsbereiche: Der Glättputz ist für das händische und maschinelle Auftragen auf Wänden und Decken im Innenbereich geeignet.
Der Unterputz ist auf allen normalen Putzgründen wie Zement-Kalk-Putz, Gipsputz, Gipskartonplatten o.ä. geeignet. Dieser eignet sich zur Herstellung einer perfekt glatten Schicht unter Farben oder Edelputzen an Wänden und Decken.

- Eigenschaften:**
- Glatte Oberfläche
 - Einfach zu verarbeiten
 - Hohe Haftung
 - Kein Schrumpfen
 - Schneeweiß
 - Für die händische und maschinelle Verarbeitung

Verarbeitung:



Technische Daten:

Art.-Nr.	2000634553
Verpackungsart	
Menge pro Einheit	20 kg/EH
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.
Farbe	Weiss
Verbrauch	0,8 kg/m ² /mm
Trocknungszeit	24 bis 48 Stunden
Verarbeitungszeit	50 min
Druckfestigkeit	≥ 2 N/mm ²
Schichtdicke	≤ 3 mm
Wasserbedarfsmenge	ca. 13,3 l/Sack
Brandverhalten	A1
Haftung auf (Beton)	≥ 0,1 N/mm ²

Produkt ist Konform mit: • EN 13279-1

- Materialbasis:**
- Baugips
 - Mineralische Zuschlagstoffe
 - Zusatzstoffe

Untergrund: Der Untergrund muss vor der Verarbeitung gereinigt und fachgerecht vorbereitet werden. Verunreinigungen, Moose und Algen sind zu entfernen. Verbindungen verschiedener Arten von Untergründen, Installationsfurchen und anderen Stellen, die strukturellen Rissen ausgesetzt sind, sollten mit einem Glasfasernetz verstärkt werden. Metallteile, die mit dem Putz in Berührung kommen können, sind vor Korrosion zu schützen.

Untergrund-Eignung: **Kalk-Zement-Putz:** mit GRUNTOLIT-W 301 oder EXPERT 6 grundieren
Gipsputz: mit GRUNTOLIT-K 311 oder EXPERT 5 grundieren
Gipskartonplatten: mit GRUNTOLIT-K 311 oder EXPERT 5 grundieren
Beton, Stahlbeton: mit GRUNT KONTAKTOWY 307 oder GRUND 310 grundieren



Gipsspachtel 601 weiss

Gipsglätte

Zubereitung:	<p>Den Inhalt nach und nach in einen Behälter mit sauberem, kaltem Wasser laut Wasserbedarfsmenge geben und mittels einem langsam drehenden Rührwerk verquirlen bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht. Nach dem Anmischen im Eimer 5 Minuten reifen lassen und nochmals gründlich aufmischen.</p> <p>Zum leichteren Mischen wird empfohlen, Rührwerke für die Glätte zu verwenden. Falls erforderlich, zusätzliches Wasser vorsichtig dazugeben.</p> <p>Bereits angesteiftes Material nicht mehr verwenden.</p> <p>Vor dem Mischen der nächsten Glättung wird empfohlen, den Behälter zu reinigen. Die Überreste der Glätte können die Abbindezeit des Produkts beeinflussen.</p>
Verarbeitung:	<p>Nach der vollständigen Trocknung des Gipsputzes sollten Unebenheiten mit Sandpapier oder Schleifgewebe abgeschliffen werden.</p> <p>Staub gründlich von Unebenheiten befreien und erneut eine Deckschicht auftragen.</p>
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Material-, Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken oder über +25 °C steigen.</p> <p>Die Spachtelmasse sollte aufgetragen werden, nachdem die Wände und Betonelemente abgebunden, verdichtet und vollständig getrocknet sind. Untergründe sollten eben, stabil und unverformbar sein.</p>
Hinweise:	<p>Den Raum nach beenden der Arbeit lüften.</p>
Lagerung:	<p>Bei trockener Lagerung in ungeöffneter Originalverpackung ab Herstellung max. 6 Monate lagerfähig (Herstelldatum siehe Verpackungsaufdruck).</p>
Allgemeine Hinweise:	<p>Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Der Inhalt des vorliegenden Datenblattes stellt unser aktuelles Wissen und praktische Erfahrung dar. Es sind nur allgemeine Informationen und haben keine Haftung des Herstellers für die Ausführung und Anwendungsmethode zur Folge. Es können Unterschiede und spezifische Bedingungen der Ausführung bestehen. Das Produkt ist gemäß dem erforderlichen technischen Wissen und gemäß den arbeitssicherheitsbezogenen Regeln anzuwenden. Kontakt mit der Haut vermeiden und Augen schützen. Bei Kontakt mit den Augen die Augen gründlich mit sauberem Wasser spülen und ärztliche Beratung suchen. Es empfiehlt sich, Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung zu nutzen.</p> <p>Alle technischen Daten beziehen sich auf eine Temperatur von +20 °C. Diese Temperaturen betreffen Luft, Substrat und eingebettetes Material.</p>